

Amtsgericht Charlottenburg

Abteilung für Zwangsversteigerungen und Zwangsverwaltungen

Az.: 70 K 94/23

Berlin, 18.10.2024



Terminsbestimmung:

Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft soll am

Datum	Uhrzeit	Raum	Ort
Mittwoch, 26.03.2025	10:30 Uhr	120, Sitzungssaal	Amtsgericht Charlottenburg, Amtsgerichtsplatz 1, 14057 Berlin

öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung:

Eingetragen im Grundbuch von Stadt Charlottenburg

Miteigentumsanteil verbunden mit Sondereigentum

lfd. Nr.	ME-Anteil	Sondereigentums-Art	SE-Nr.	Blatt
1	60/1.000	Wohnung	12	14833

an Grundstück

Gemarkung	Flur, Flurstück	Wirtschaftsart u. Lage	Anschrift	m ²
Stadt Charlottenburg	Fl. 8, Nr. 4342/214	Gebäude- und Freifläche	10629 Berlin, Sybelstraße 16	629

Eingetragen im Grundbuch von Stadt Charlottenburg

Miteigentumsanteil verbunden mit Sondereigentum

lfd. Nr.	ME-Anteil	Sondereigentums-Art	SE-Nr.	Blatt
2	28/1.000	Wohnung	14	14835

an Grundstück

Gemarkung	Flur, Flurstück	Wirtschaftsart u. Lage	Anschrift	m ²
Stadt Charlottenburg	Fl. 8, Nr. 434/214	Gebäude- und Freifläche	10629 Berlin, Sybelstraße 16	629

Lfd. Nr.	Objektbeschreibung/Lage (ohne Gewähr)	Verkehrswert
1	Eigentumswohnung Nr. 12 in Sybelstraße 16, 10629 Berlin Die Wohnung befindet sich in einem 5-geschossigen Vorderwohn- und Geschäftshaus mit Seitenflügel und Quergebäude im Vorderhaus im 4. Obergeschoss rechts bzw. Mitte und besteht laut Aufteilungsplan aus 3 Zimmer, Küche, Bad, Diele, Flur und Balkon. Die Einheit ist aber tatsächlich mit der Einheit Nr. 14 baulich verbunden und teilweise umgebaut worden. Wegen aller weiteren Einzelheiten wird auf das hier ausliegende Gutachten (Stand: März 2024) verwiesen. Es erfolgte eine Innenbesichtigung. Baujahr: 1906 Wohnfläche (lt. Teilungserklärung): ca. 115,00 m ²	680.000,00 €
2	Eigentumswohnung Nr. 14 in Sybelstraße 16, 10629 Berlin Die Wohnung befindet sich in einem 5-geschossigen Vorderwohn- und Geschäftshaus mit Seitenflügel und Quergebäude im Seitenflügel im 4. Obergeschoss und besteht laut Aufteilungsplan aus 2 Zimmer, Küche, Bad und Kammer. Die Einheit ist aber tatsächlich mit der Einheit Nr. 12 baulich verbunden und teilweise umgebaut worden. Wegen aller weiteren Einzelheiten wird auf das hier ausliegende Gutachten (Stand: März 2024) verwiesen. Es erfolgte eine Innenbesichtigung. Baujahr: 1906 Wohnfläche (lt. Teilungserklärung): ca. 53,00 m ²	275.000,00 €

Der Gesamtverkehrswert wurde auf 955.000,00 € festgelegt.

Die Eintragung des Versteigerungsvermerks erfolgte hinsichtlich Objekt:

- | | | |
|---|------------|---------------|
| 1 | Wohnung 12 | am 23.11.2023 |
| 2 | Wohnung 14 | am 13.12.2023 |

Die Beschlagnahme erfolgte hinsichtlich Objekt:

- | | | |
|---|------------|---------------|
| 1 | Wohnung 12 | am 23.11.2023 |
| 2 | Wohnung 14 | am 13.12.2023 |

Aufforderung:

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Antragsteller widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden

den Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Hinweis:

Es ist zweckmäßig, bereits drei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung der Ansprüche an Kapital, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Grundstück bezweckenden Rechtsverfolgung mit Angabe des beanspruchten Ranges schriftlich einzureichen oder zu Protokoll der Geschäftsstelle zu erklären.

Dies ist nicht mehr erforderlich, wenn bereits eine Anmeldung vorliegt und keine Änderungen eingetreten sind.

Toptas-Gabriel
Rechtspflegerin



Für die Richtigkeit der Abschrift
Berlin, 22.10.2024

Kern, JBesch
Urkundsbeamtin der Geschäftsstelle
Durch maschinelle Bearbeitung beglaubigt
- ohne Unterschrift gültig